



BEIERSDORF AG - WKN 520 000

In meiner Betrachtung vom 17.07.2014 hatte ich für die Aktie der Beiersdorf AG einen Anstieg bis in den Bereich von 100 € prognostiziert. Dieses Ziel hat das Wertpapier auch erreicht, wenngleich sich die temporäre Komponente deutlich größer als zunächst von mir angenommen dargestellt hat. Der Grund hierfür liegt in der anderen Struktur des Trends, als von mir angenommen. Daraufhin habe ich meine Wellenzählung umgestellt, ohne indes an der grundlegenden Aussage zu rütteln.

Ausblick:

Nach Abschluß von Welle (4) bildet sich der auf ein Triangle (a-b-c-d-e) folgende Thrust aus. Diese zwingend fünfteilige Welle befindet sich in der ersten Unterwelle (1). Auch wenn ich im Chart bereits (1) als abgeschlossen dargestellt habe, wird die regeltechnische Bestätigung hierüber erst durch einen Schlußkurs unterhalb des 0.38 Retracements (70.13 €) geliefert. Doch aufgrund bestimmter Umstände erwarte ich keine nennenswerte Fortführung des Aufwärtstrends und somit die Verschiebung von (1).

Die aktuelle Bewegung kann auch sehr schön als überschießende Welle (B) der größeren (2) angesehen werden. Demzufolge wäre ein zeitnaher Anstieg bis zur 1.38-Linie bei 109.30 € zu erwarten. Maximal kann eine überschießende „B“ bis zum 2.00 Retracement verlaufen; hier bei 122.23 €. Nach Abschluß dieser kleinen Welle wird sich eine größere Korrekturwelle (2) einstellen und schon für schmerzhaft Preisabschläge entstehen.

Aller Voraussicht nach bedient sich dabei Welle (2) einer komplexen Struktur, dessen Voraussetzung eine überschießende Welle (B) darstellt. Das Welle (2) zur Verfügung stehende Potenzial ist rein regeltechnisch sehr groß bemessen und kann ohne Weiteres bis zum 0.76 Retracement (48.22 €) reichen. In aller Regel verläuft in vergleichbaren Konstellationen der Trend lediglich bis zur 0.50-Unterstützung; hier bei 62.47 €.

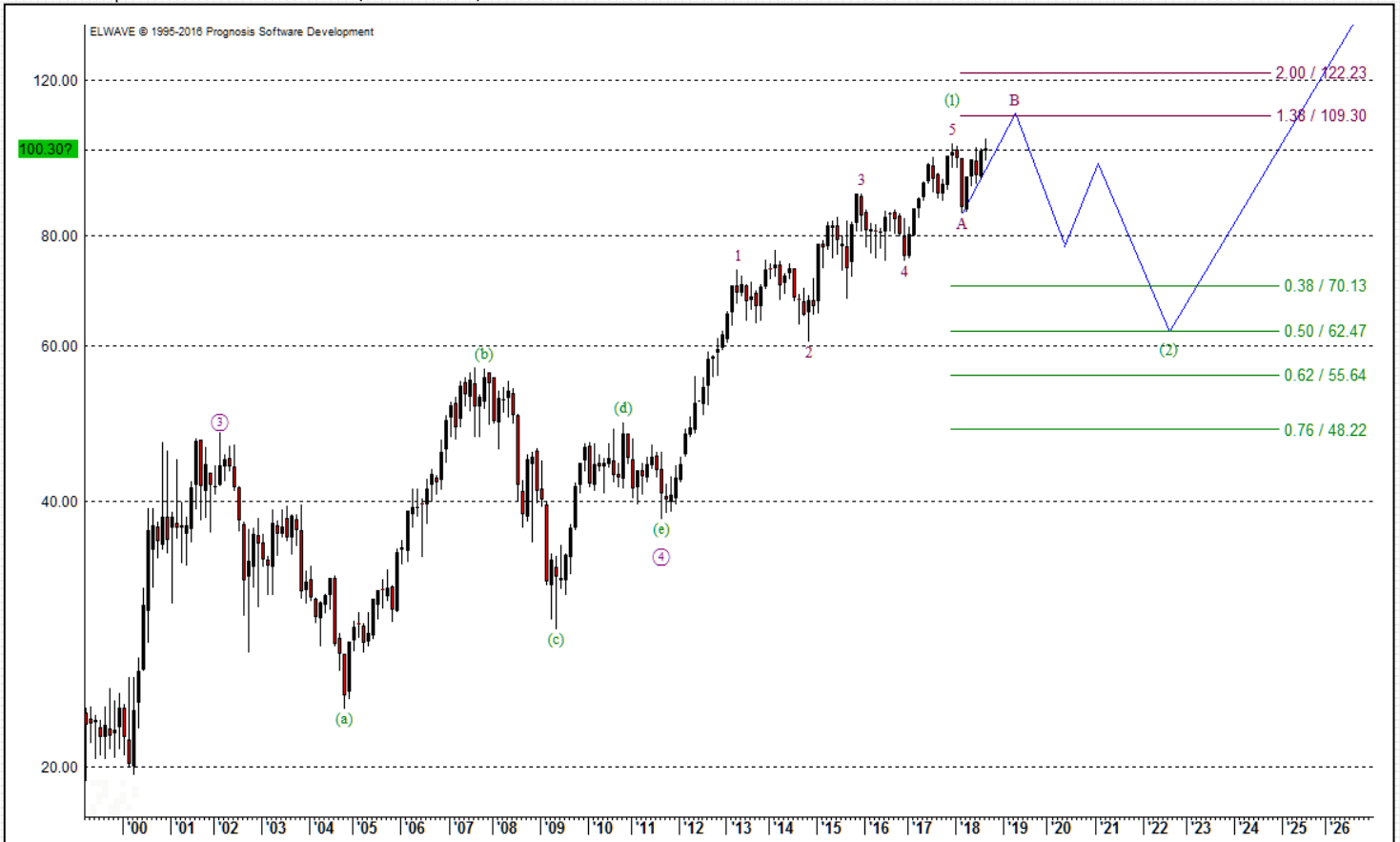
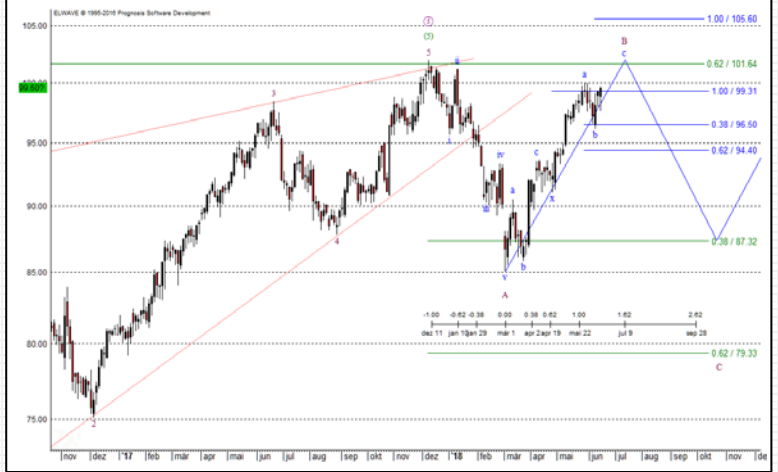
Fazit:

Die Aktie von Beiersdorf bewegt sich aktuell in der ersten Phase einer größeren Korrektur. Dennoch können sich zeitnah noch leichte Gewinne einstellen, ohne indes am großen Bild rütteln zu können. Absicherung auf dem 0.38, spätestens 0.50 Retracement (70.13/62.47 €).

Langzeit, 17.07.2014



Chart letzter Analyse, 14.06.2018



IMPRESSUM / HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Autor:

Henrik Becker
Hauptstraße 4, 04425 Taucha

Herausgeber und V.i.S.d.P.

Henrik Becker
Hauptstraße 4, 04425 Taucha

Gerichtsstand:

Amtsgericht Leipzig

Steuer-Nummer:

237/205/06181

UID-Nummer:

DE165186503

Finanzamt:

Eilenburg, Postfach 11 33- 04831 Eilenburg

Email:

Henrik.Becker@neo-wave.de

Internet:

www.neo-wave.de

Grafiken:

Henrik Becker unter Verwendung der Software „ELWAVE“

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Der Anbieter übernimmt keine Haftung für bereitgestellte Handelsanregungen. Die Analysen stellen in keiner Weise einen Aufruf zur individuellen oder allgemeinen Nachbildung, auch nicht stillschweigend, dar. Sie verhalten sich lediglich über eine Meinungsäußerung des Anbieters dahingehend, wie die künftige Entwicklung einzelner Kurse ausfallen könnte. Handelsanregungen oder anderweitige Informationen stellen keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzprodukten dar.

Eine Haftung für mittelbare und unmittelbare Folgen der veröffentlichten Inhalte ist somit ausgeschlossen.

Der Anbieter bezieht alle Informationen, die er den Analysen zu Grunde legt, aus solchen Informationsquellen, die er zwar als vertrauenswürdig erachtet, deren Wahrheitsgehalt er aber nicht selbst überprüfen kann und für den er daher auch keinerlei Haftung übernimmt. Nutzer, die aufgrund von Analysen und / oder Meinungsäußerungen und/oder berichten des Anbieters Anlageentscheidungen treffen, handeln in vollem Umfang auf eigene Gefahr und auf eigenes Risiko. Der Anbieter übernimmt keine Haftung für die erteilten Informationen. Insbesondere weist der auf die bei Geschäften mit Optionsscheinen, Derivaten und derivativen Finanzinstrumenten besonders hohen Risiken hin.

Der Handel mit Optionsscheinen bzw. Derivaten ist ein Finanztermingeschäft. Den erheblichen Chancen stehen entsprechende Risiken gegenüber, die nicht nur einen Totalverlust des eingesetzten Kapitals, sondern darüber hinausgehende Verluste nach sich ziehen können. Aus diesem Grund setzt diese Art von Geschäften vertiefte Kenntnisse im Bezug auf diese Finanzprodukte, die Wertpapiermärkte, Wertpapierhandelstechniken und -strategien voraus.

Nur Verbraucher, die die gem. § 37d WpHG bei Banken und Sparkassen ausliegende Broschüre "Basisinformationen über Finanztermingeschäfte" gelesen und verstanden sowie das Formular "Wichtige Information über die Verlustrisiken bei Finanztermingeschäften" gelesen und unterschrieben haben, sind berechtigt, am Handel mit Optionsscheinen und sonstigen Finanztermingeschäften teilzunehmen. Der Nutzer handelt gleichwohl auf eigenes Risiko und auf eigene Gefahr.